

# Viel Glück, Universum

Phang Nga ist ein Badeparadies.

Doch die thailändische Region hat auch einige Projekte im Ökotourismus an der Hand.

CHRISTIANE REITSHAMMER

**A**lles Gute, leb wohl, Universum! Mit diesem Stoßseufzer wird eine junge Schildkröte am Strand von Thai Muang in die Freiheit entlassen. Die ersten zwölf Monate ihres Lebens verbrachte sie mit rund 400 weiteren Exemplaren im Phang Nga Coastal Fisheries Research and Development Centre. Nun aber kommt den Gästen aus Europa die Ehre zu, dem Tier einen Namen zu geben, diesmal originellerweise „Universum“, und, nachdem es die Tierpfleger mit einem Chip unter der Haut versehen, um seinen künftigen Lebensweg weiterverfolgen zu können, in die natürliche Umgebung zu entlassen. So tapst also die kleine Universum über den Sand schnurstracks in Richtung Meer, bis die erste Welle sie mit sich spült, hinaus in den Ozean. Möge Universum ein langes Leben beschieden sein!

Acht verschiedene Arten von Meeresschildkröten gibt es weltweit, vier Spezies davon leben an den Küsten der Andamanensee, so etwa die Lederrückenschildkröte, mit bis zu zwei Metern Länge und 600 Kilogramm die größte der Welt, oder die Grüne Meeresschildkröte wie Universum, die mit ihrem schönen, glänzend schwarz-



Ziel von Universum wie Urlaubern: das Meer.

weiß-braun gemusterten Panzer bis zu 120 Zentimeter lang und 150 Kilogramm schwer werden kann. Durch Fischerei, Schmuggel und Zerstörung des Lebensraums in den vergangenen 50 Jahren ist die Zahl der Schildkrötenester in Thailand drastisch zurückgegangen. Seit Kurzem sammeln Tierschützer die geschlüpften Schildkröten an den Stränden ein und ziehen sie auf, bis sie dann mit frühestens sechs Monaten ins Meer entlassen werden, um die noch bestehenden natürlichen Bestände aufzustoeken.

Die Schildkröten sind in guter Gesellschaft. Auch der Anemonenfisch, als Nemo berühmt, und Riesenschnecken werden hier



Auf traditionellen Longboats lassen sich die Mangroven erkunden.

BILDER: SN/REITSHAMMER(2)

aufgezogen. Der sogenannte Green Caviar hingegen dient nur der Küche – die Seegrassart *Caulerpa lentillifera* wird gern als würziger Salat mit Erdnüssen, Chili, Fischsauce, Limettensaft und Knoblauch sowie Tomaten und Bohnen verspeist. Und tatsächlich poppen die weichen, grünen Kügelchen im Mund auf, so wie man es vom Kaviar kennt, angeblich voller Nährstoffe für Haut, Haar und Hirn.

Die Region Phang-Nga, vor allem durch den Urlaubsort Khao Lak bekannt, setzt mehr und mehr auf ihre Natur und Ökoprojekte. Viele Dörfer versuchen, sich auf ihre Traditionen, Handwerke und Besonderhei-

ten zu besinnen, um Touristen anzulocken und ihre Arbeitsplätze und Einkommensquellen zu erhalten. In Baan Tha Din Daeng etwa fällt dies recht köstlich aus: einfache Restaurants bereiten das selbst gezogene Gemüse und Spezialitäten wie die süßen Roti zu, eine Art knusprige Palatschinken mit Bananen, Schokolade und Kondensmilch. Ob Fischerei oder Mangrovenpflege, Besucher können vielfach an den Aktivitäten teilnehmen, etwa per Kajak oder Longboat, und so der Natur ganz nahe kommen. Und mit viel Glück begegnet man vielleicht einer der vielen Schwestern von Universum. [www.khaolak.net](http://www.khaolak.net), [www.tourismusthailand.at](http://www.tourismusthailand.at)



## Provence

Französische Lebensfreude, vielfältige Camargue & gallisch-römisches Erbe.

Vom 7. bis 13. Mai 2016 mit Sonderflug ab/bis Salzburg, nur noch wenige Restplätze.

### 1. Reisetag Nîmes–Arles–Pont du Gard

Sonderflug von Salzburg nach Nîmes. Gleich nach Ihrer Ankunft erwartet Sie mit dem Besuch von Arles ein erster Höhepunkt Ihrer Reise, denn die Stadt gilt als Herz der Provence. Anschließend geht es zum Pont du Gard, die imposante Aquäduktbrücke gilt mit 49 Metern als höchste der Antike und ist das inoffizielle Wahrzeichen der Provence.

### 2. Reisetag Orange, Châteauneuf-du-Pape & Avignon

Heute besichtigen Sie Orange, die Kathedrale Notre-Dame aus dem 11. Jahrhundert und der römische Triumphbogen sind die wichtigsten Sehenswürdigkeiten. Anschließend führt die Reise durch das Weinbau-

gebiet Châteauneuf-du-Pape im Tal der Rhône nach Avignon. Den Höhepunkt des Tages bildet unter anderem die Besichtigung des Papstpalastes in Avignon, welcher zum UNESCO-Weltkulturerbe zählt.

### 3. Reisetag Marseille & Aix-en-Provence

Vormittags besuchen Sie Marseille, die älteste Stadt des Landes. Ein grandioser Blick auf die Stadt, den Hafen und das Chateau d'Iff eröffnet sich Ihnen von der Kirche Notre-Dame-de-la-Garde. Die Tour führt in die geschäftige Innenstadt, auf den Prachtboulevard La Canebière und in den malerischen Vieux Port, den Alten Hafen. Nachmittags besuchen Sie Aix-en-Provence, ein großartiges Altstadt-Ensemble.

### 4. Reisetag Saint-Rémy & Les Baux: im Herzen der Provence

Die erste Station des Tages ist Saint-Rémy. Hier schuf Vincent van Gogh einige seiner berühmten Gemälde. Auch Nostradamus bzw. die einstige Römerstadt Glanum ist mit Saint-Rémy verbunden. Über das Hügelland der Alpilles geht es weiter nach Les Baux-de-Provence, der Ort zählt zu den schönsten Frankreichs.

### 5. Reisetag Nîmes, die Camargue & Saintes-Maries-de-la-Mer

Spaziergang durch die reizvolle Stadt Nîmes, hier können Sie zahlreiche antike Bauwerke bewundern wie z. B. das Amphitheater. Weiterfahrt über Aigues-Mortes in die Camargue, die Heimat der weißen Wildpferde, der rosa Flamingos und schwarzen Stiere. Im Küsten-

städtchen Saintes-Maries-de-la-Mer, einem wichtigen Wallfahrtsort, machen Sie einen Stopp.

### 6. Reisetag Luberon: Gordes, Senanque, Roussillon & Lacoste

Der heutige Ausflug führt Sie in den Luberon, eine Bergkette östlich von Avignon, die für ihre ausgedehnten Zedernwälder bekannt ist. Stopps sind im idyllischen Bergstädtchen Gordes und beim Zisterzienserkloster Senanque vorgesehen. Dann geht es weiter nach Roussillon, das zu den schönsten Orten Frankreichs zählt. Vor der Rückfahrt ist ein Aufenthalt im urtümlichen Ort Lacoste vorgesehen.

### 7. Reisetag Nîmes–Salzburg

Transfer zum Flughafen Nîmes, anschließend Rückflug nach Salzburg.

## LESERREISE

### Inkludierte Leistungen:

- Sonderflüge Salzburg–Nîmes–Salzburg mit Niki (Economy)
- Flug- und Sicherheitsgeb.
- 6 Nächtigungen inkl. Frühstück in landestypischen Mittelklassehotels
- Rundreise im österr. Komfort-Fernreisebus
- Alle Ausflüge & Besichtigungen gem. Reiseprogramm
- Eintritte: Papstpalast von Avignon, Saint Paul-de-Mausole
- Besuch der Pont du Gard
- Deutschsprachige Reiseleitung vor Ort
- Österr. Reiseadministration

### SN-Leserreisen-Bonus:

- Über 50% ermäßigte HP, statt € 175,- nur € 85,-
- Ermäßigter Parkplatz am Salzburg Airport

### Reisepreis pro Person:

im DZ € 1069,-  
Flughafentaxen & Sicherheitsgebühren dzt. € 130,-  
Arrangementpreis: € 1199,-

### Beratung und Buchung:

**TUI das Reisebüro**  
Shopping Arena  
Alpenstraße 114  
5020 Salzburg  
Tel.: 050/884 23 4 25  
Fax: 050/884 23 4 10  
E-Mail: [alpenstrasse@tui.at](mailto:alpenstrasse@tui.at)

